

PFARRBRIEF FÜR UNSERE GEMEINDEN



Heilig Geist

St. Laurentius

St. Michael





Es lädt ein:

*St. Josef Schützenbruderschaft
Geistenbeck e.V.*

bruderschaft-geistenbeck.de

Bitburger Bitte ein Bit

Einlass 19.00

Beginn 20.00

2. Geistenbecker

SCHLAGERNACHT



HORST KREFELDER • BEN LUCA • TOBI • JULIAN HAAG • MARC KOCH

Es gilt die Coronaschutzverordnung



Fr. 10. JUNI 2022

Festzelt / Stapper Weg / Geistenbecker Str. / 41199 Mönchengladbach

VVK Stellen:

VVK 15€ / AK 15€

Online: vorverkauf@bruderschaft-geistenbeck.de • **Friseursalon Janßen**, Stapper Weg 290, 41199 Mönchengladbach
Mangelstube Schlossmann, Geistenbecker Straße 4, 41199 M'Gladbach • **Werk 1**, Kehrstraße 103, 41199 Mönchengladbach

Blick in den Sommer

Ende des Monats fängt sie an, die Sommerferienzeit, auf die so viele lange gewartet haben, verbunden damit auch die Hoffnung und die Erwartung, wieder mehr zur Normalität übergehen zu können. Nach mehr als zwei Jahren Corona ist die Sehnsucht nach einem unbeschwerten Urlaub bei vielen größer denn je zuvor. Gilt es auch, in den nächsten Wochen in der Schule alles noch zu einem guten Abschluss zu bringen, so können viele andere schon jetzt in den Urlaub starten; andere eben erst etwas später. Ich hoffe und wünsche, dass die so notwendige Erholung wirklich eintreten kann und alle sich bald frohen Mutes in die Auszeit aufmachen.

Corona hat uns sicher nochmal neu vor Augen geführt, wie wertvoll doch ein unbeschwertes Reisen und eine freie Auswahl eines Reisezieles sind. Aber eben nicht selbstverständlich, auch wenn wir diese Sicht längst aus unserem Blick verloren hatten.

Und auch bei so vielem anderen, das wir ungefragt einfach vorausgesetzt hatten, mussten wir in der letzten Zeit umdenken lernen, und die Katastrophen rücken uns immer mehr auf den Leib. Hochwasser, Überflutung, Krieg in Europa... für uns eigentlich unvorstellbare Szenarien... bis vor Kurzem! Bei allem Schrecklichen leben wir eigentlich noch im gelobten Land, für das wir allen Grund haben, mehr als dankbar zu sein.

Vergessen wir nicht, dankbar für all das zu bleiben, was wir so selbstverständlich Tag für Tag geschenkt bekommen; vergessen wir all die nicht, die auf der Schattenseite des Lebens stehen und ihren Alltag meistern müssen.

In unseren Kirchen haben wir überall die Friedenskerze aufgestellt, verbunden mit der Einladung zum Gebet. Und dieses Gebet, es soll uns verbinden mit den vielen Kindern, Frauen und Männern, die unsägliches Leid durch den Krieg in der Ukraine erleiden müssen.

Blieben wir am Ball, helfen wir da, wo wir können, und glauben wir miteinander auch an die Kraft des Gebetes. Ich füge nun das Friedensgebet an, das wir seit dem Weltgebetstag am 4. März immer wieder gemeinsam sprachen und hoffentlich auch weiterhin sprechen werden:

Gott der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft,

unsere Gedanken und Gebete sind bei unseren Schwestern und Brüdern in der Ukraine und den umliegenden Ländern in ihrer Angst und Not.

Wir beten auch für alle anderen Regionen in der Welt, in denen es Konflikte, Unruhen oder Unterdrückung gibt.

Wir beten, dass Versöhnung Hass entwapfnet, Frieden Krieg besiegt, Hoffnung Verzweiflung überwindet und dass deine Pläne des Friedens in Erfüllung gehen.

Gott, in deiner Barmherzigkeit, erhöre unser Gebet!

In dieser Verbundenheit grüße ich Sie und euch alle mit den besten Wünschen für eine gute Zeit.

*Herzliche Grüße
Rita Weber, Gemeindereferentin*

Liebe Gemeindemitglieder von St. Laurentius und St. Matthias,

nun ist es so weit, und ich werde Mitte des Jahres meinen Dienst als Gemeindereferentin in der GdG Mönchengladbach-Süd beenden.

Als ich am 1. Januar 2011 startete und Pfr. Röring mir von Geistenbeck bis Herrath alles zeigte, was zu unserem Gebiet zählt, habe ich nur gedacht: Wie soll das denn gehen, wie kann ich hier nur Fuß fassen, das ist ja alles viel zu groß, zu viel und überhaupt...!!???

Heute nach elfeinhalb Jahren ist das immer noch so, das äußere Bild hat sich nicht geändert. Aber so vieles hat für mich in dieser zurückliegenden Zeit ein wirkliches Gesicht bekommen, ist mir vertraut geworden, um nicht zu sagen: So vieles ist mir lieb und teuer geworden, ans und ins Herz gewachsen.

Wieviel an Begegnung, an Gesprächen, an Ringen, Suchen und Fragen liegt in all diesen Jahren? Wie viele Höhen und Tiefen haben diese Zeit geprägt?

Ein Reichtum an Leben, an so viel Wertvollem, an Lachen und Weinen, an Trauer und Freude, an

Einen Koffer voller dankbarer Erinnerungen, den trage ich in mir.

Ich habe erlebt, wie wichtig es jeder Gemeinde ist, ihr eigenes Profil zu bewahren.

Ich habe erlebt, wie viele sich darum bemühen, auch über den eigenen Kirchturm zu blicken.

Ich habe erlebt, wie groß bei so vielen die Sehnsucht ist nach dem, was uns letztlich Halt und Orientierung geben kann.

Ich habe erlebt, wie gut es tun kann, offen und hoffnungsvoll Neues auszuprobieren.

Ich habe so vieles erlebt, was mich reich beschenkt auf diese Zeit zurückblicken lässt.

Dabei denke ich an die Kinder im Kindergarten, an den Treff auf der Lisztstraße in Wickrath, an die Jungen und Mädchen in den Grundschulen wie auch an die vielen Familien auf dem Weg zur Erstkommunion. Nicht zu vergessen die zahlreichen Begegnungen bei meinen Hausbesuchen, auch bei Kranken und Trauern-den.

Gerade auch der Beerdigungsdienst hat oft und tief meine Seele berührt, und aus diesem Dienst bin ich nicht selten sehr beschenkt herausgegangen.

Ich denke auch an die vielen Begegnungen mit den Frauen bei der kfd oder auch anderswo, an so viele Gottesdienste, Andachten, Frühschichten und auch nicht zuletzt unsere unvergessenen Karnevalsfeiern.

Nicht unerwähnt bleiben darf die so wunderbare ökumenische Arbeit, die mir immer neu Mut und Hoffnung gemacht hat für eine Kirche in Einheit und Solidarität.

Ein besonderer Dank gilt allen, mit denen ich in diesen Jahren wertschätzend und respektvoll zusammenarbeiten durfte. Ich denke hier an unser Pastoralteam, an die vielen Kollegen und Kolleginnen aus den unterschiedlichsten Bereichen wie auch an die zahlreichen ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Gerade auch die Arbeit in den verschiedensten Gremien war mir immer sehr wichtig. Ich habe sehr vom Engagement der Ehrenamtler profitiert und habe Respekt vor ihrem hohen Einsatz in den vielfältigen Aufgabenfeldern. Ohne Sie und euch wäre unsere Kirche so viel ärmer und wir könnten auch als Hauptamtler nicht wirklich etwas bewirken.

Es gäbe sicher noch so manches zu sagen, doch das würde den Rahmen hier im Pfarrbrief sprengen. Ich setze darauf, viele von euch und Ihnen auch weiterhin hier und da mal zu treffen und auch so ein wenig in Verbindung zu bleiben.

So bleibt mir am Schluss, Ihnen und euch allen ein herzliches Dankeschön zu sagen für all das und so vieles mehr, was unausgesprochen in meinem Herzen einen festen Platz hat. Einen großen Vorschuss an Vertrauen habe ich oft erlebt; ich habe meinen Dienst von Herzen geliebt und bin so dankbar für so so vieles.

Am 19. Juni feiern wir zum Abschied gemeinsam in St. Antonius einen Gottesdienst um 11 Uhr. Ein herzliches Willkommen all denen, die Zeit und Lust haben, mit dabei zu sein. Ich freue mich auf Sie und euch.

Alles Gute; Gottes Segen möge Sie und euch und uns alle weiterhin begleiten.

*Herzlichst
Ihre und eure Rita Weber*

Kirche als wanderndes Volk Gottes“ – Fronleichnam

In der Regel finden unsere Gottesdienste in kirchlichen Räumen statt – es gibt Ausnahmen! Dazu zählt in jedem Jahr das Fest Fronleichnam, das wir am **16. Juni** feiern.

Wir starten um **10 Uhr auf dem Parkplatz hinter der**

Laurentius-Kirche, werden uns dann aufmachen über

den Laurentiusplatz entlang der Hoemenstraße. Von dort

biegen wir links ab auf den Weg entlang der Niers. Am

Bad-Hotel-Weiher halten wir an für eine erste Statio. Wir

folgen dann weiter dem Weg entlang der Niers (Josef-

Herzhoff-Weg) bis zum Tosbecken an der Gütterather Mühle. Dort treffen wir auf die Pilger(innen)

der Pfarre St. Matthias und halten gemeinsam eine Statio. Danach gehen wir ein kleines Stück über

den Gütterather Mühlenweg und biegen dann rechts in den Saarlofweg ein. Auf der Wiese, die

mit zur ehemaligen Turnhalle gehört, setzen wir um ca. 11 Uhr mit dem Hören des Evangeliums den

Gottesdienst fort. Wer Sitzkissen bzw. eine Decke mitbringen kann, sollte dies tun; ein paar Bänke

werden auch zur Verfügung stehen.

Zum Ausklang sind anschließend alle zu einem Beisammensein eingeladen. Die Kommunionkinder

können gerne noch einmal ihre festliche Kleidung anziehen, um somit zum Ausdruck zu bringen, wie

froh wir darüber sein können, dass unser Gott jemand ist, „der mit uns geht“, der bei den Menschen

sein will – eben ein „Ich-bin-da“, so wie es schon Mose und die Israeliten in der Wüste vor langer

Zeit erfahren konnten.

für den Gemeinderat St. Laurentius – Ursula Kutsch

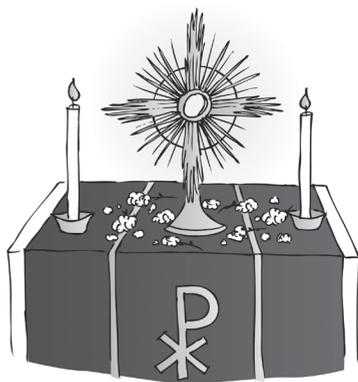


Bild: Sarah Frank, Factum/ADP in Pfarrbriefservicede

Firmung – Nun kommt das Ja!

Seit Anfang des Jahres bereiten sich über 52 Jugendliche auf den Empfang des Sakramentes vor. Corona und die bekannten Schutzmaßnahmen machten die Begegnungen in dieser großen Runde oft nicht einfach, aber zum Glück nicht unmöglich. Sogar die Firmfahrt konnte in diesem Jahr wieder stattfinden.

Am **15. Juni** ist es nun so weit: In St. Laurentius und St. Antonius werden die jungen Leute durch Weihbischof Karl Borsch gefirmt. Mit der Vollendung der Taufe, die durch diesen Ritus erfolgt, sind sie nun kirchlich gesehen erwachsen. Bitte begleiten Sie sie auch auf der letzten Etappe weiterhin mit Ihrem Gebet. Wir wünschen den Firmlingen und ihren Familien eine wunderschöne Feier, für die Zukunft alles Gute und wir freuen uns auf ein Wiedersehen. An dieser Stelle geht auch ein besonderer Dank an die Katechetinnen und Katecheten, ohne deren Einsatz die Vorbereitung so nicht möglich gewesen wäre!



Christoph Tenberken

Wer begleitet Jugendliche ein Stück auf Ihrem Weg?

Frei nach einer alten Fußballweisheit lässt sich sagen: Nach der Firmvorbereitung ist vor der Firmvorbereitung. Für den nächsten **Firmkurs**, der **von September 2022 bis Juni 2023** stattfinden wird, suchen wir Gemeindemitglieder, die Jugendliche auf diesem Weg begeistern und begleiten wollen.

Voraussetzungen: Lust an der Arbeit mit jungen Leuten, Freude am eigenen Glauben, mindestens 16 Jahre alt und selbst gefirmt. Wer vielleicht für sich selbst noch etwas an Kirche und Glauben entdecken möchte, ist ebenfalls sehr willkommen. Theologische Kenntnisse sind nicht erforderlich. Vor jedem Kurstag erfolgt eine entsprechende Vorbereitung.

Kurz vor den Sommerferien findet eine unverbindliche digitale Infoveranstaltung für alle Interessierten statt. Ansprechpartner für erste Fragen und die Infoveranstaltung ist

Christoph Tenberken

Mobil: 0160 / 99104653

E-Mail: christoph.tenberken@bistum-aachen.de

IMPRESSUM Herausgeber: Pfarrei St. Laurentius, Redaktion: Ehrenamtliches Redaktionsteam, Redaktionsanschrift: Pfarrei St. Laurentius, Josef-Vohn-Weg 1, 41199 Mönchengladbach, Gestaltung/Layout: Angelika Schreiber, Druck: Druckerei Weidenstraß, Konstantinstraße 298, 41238 Mönchengladbach, Haftungsausschluss: Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Für Leserbriefe ist die Redaktion dankbar, ohne den Abdruck zu garantieren.

Informationen für den Pfarrbrief und unsere Homepage: info@st-laurentius-mg.de

Auflage: 2.500 Stück, Erscheinungsweise: monatlich (10-mal jährlich).

Redaktionsschluss: **für die Doppelausgabe Juli/August am 28. Mai und für die Ausgabe September am 31. Juli**

Ostern in St. Michael



FOTO: KÖHLER

Auch in diesem Jahr wurde in St. Michael der wichtigste Gottesdienst im Jahr als Wort-Gottes-Feier begangen. Mehr als 50 Personen hatten die frühe Morgenstunde – 5.30 Uhr – nicht gescheut und sich zur Auferstehungsfeier am Ostermorgen in der Kirche St. Michael eingefunden.

Im Bemühen, der Feier auch in diesem Jahr einen würdigen Rahmen zu geben, musste die Gemeinde nicht auf wesentliche Elemente der Liturgie verzichten:

- Osterfeuer, an dem die neue Osterkerze entzündet wurde – wie immer, nur etwas kleiner.
- Feierliche Lichtprozession – wie immer, nur personell reduziert, da die Gemeinde wegen der Hygieneregeln in der Kirche geblieben war.
- Das Exsultet, diesmal gesungen von Werner Schmitz

Texte, Gebete, Segnung des neuen Weihwassers (das zum Mitnehmen in kleinen Fläschchen angeboten wurde), Kommunionfeier und Segen – alles, wie immer, nur ohne Wandlung; jedoch in diesem Jahr mit Gemeindegang.

An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen einer sehr schönen Feier ihren Beitrag geleistet haben – Küster, Organist, die beiden Lektorinnen, die sieben! Messdienerinnen und Messdiener, die Frauen, die für die liebevolle Vorbereitung der zum Mitnehmen bereitgestellten gefärbten Ostereier standen, die beiden Männer, die das Osterfeuer zum richtigen Zeitpunkt auflodern ließen und nicht zuletzt allen, die mitgefeiert hatten und nach dem Gottesdienst noch eine Zeit zusammenstanden und so dem Bild von Gemeinde Ausdruck verliehen.

Ostern 2022 – will man der Resonanz Glauben schenken, wiederum ein gelungenes Fest!

Volker Reichardt

Welttag des Buches

Am Samstag, 30. April wurde dieser Aktionstag gefeiert. Vor Beginn standen schon die ersten Besucher vor der Kirche. Um 12.00 Uhr sang der Mädchen-Gospelchor aus Geistenbeck, die Leitung hatte Organist Georg Foitzik. Vier Mädchen sangen, dass man eine Gänsehaut bekam, die Stimmung war beeindruckend. Die Bücherinteressierten kamen, schauten auf das Bücherangebot und das Konzept der Kirchengestaltung. Zwischendurch gab es eine Textlesung für Kinder. Auch im Vorsthaus war einiges los. Das Cafe bot selbstgebackene Kuchen an, die mit -B- beginnen; z.B. Bienenstich, Beerentorte, Basilikum Panacotta Torte und natürlich Buttermilchwaffeln. Im Keller waren die Türen geöffnet zum CD und DVD Raum und den gebundenen Büchern. Die Einnahmen werden an die Flüchtlinge aus der Ukraine gespendet, die hier in Mönchengladbach leben. Eine gelungene Veranstaltung und das Bücherteam hat beschlossen, dass auch die Einnahmen aus dem Monat Mai an diese Adresse geht.



Irmgard Selker – für das Bücherteam

Kantorendienst

Auf der Internetseite des Bistums Aachen steht zum Thema Kirchenmusik u.a.: „Musik ist aus unseren Gottesdiensten seit jeher nicht wegzudenken und ist viel mehr als eine akustische Untermalung. Die Musik selbst ist Teil unserer Liturgie, wesentlicher Bestandteil des Dialoges zwischen Gott und den Menschen und somit selbst auch Glaubensverkündigung an sich. Sie spricht Menschen auf eine einzigartige Weise an und berührt sie. Dem Zweiten Vatikanischen Konzil ist es zu verdanken, dass die Musik ihre ursprüngliche Bedeutung als „notwendiger und integrierter Bestandteil der Liturgie“ zurückerhalten hat. In der Wiedereinführung des Kantorendienstes hat es diese besondere Funktion der Musik in der Liturgie gestärkt.

Auch im neuen Gotteslob hat der Kantorendienst durch die Aufnahme von zahlreichen Wechselgesängen weiter an Gewicht gewonnen.“

Dem Kantorenkreis St. Laurentius gehören derzeit vier Frauen an. Wenn Sie sich vorstellen können, in einer kleinen Gruppe oder auch allein den Kantorendienst zu versehen, lade ich herzlich zu einer Probe ein, die am Dienstag, dem 7. Juni, um 19.30 Uhr in unserer Pfarrkirche St. Laurentius stattfindet.

Neben stimmbildnerischen Aspekten lernen wir eine Vielzahl an Gesängen kennen: Psalmen, Kehrverse, Liedrufe, Wechselgesänge, die auf vielfältige Art und Weise in den Gottesdiensten einsetzbar sind. Kommen Sie dazu, wir freuen uns auf Sie!

Stephanie Borkenfeld-Müllers, Kantorin

| St. Laurentius | TAG | DATUM | St. Michael | Heilig Geist |
|--|-----------|----------------------------|--|---|
| | Mi | 01.06. | 08.15 Uhr Schulgottesdienst der KGS Bell | |
| | Do | 02.06. | | 09.30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen |
| | Fr | 03.06. | | |
| PFINGSTEN | | PFINGSTEN | | |
| 17.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier | Sa | 04.06 | | 11.00 Uhr Trauung, 18.00 Uhr Hl. Messe |
| 11.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier, 12 Uhr Taufe | So | 05.06. | 09.30 Uhr Hl. Messe (KidKat) | |
| 11.00 Uhr Hl. Messe für die GDG | Mo | 06.06. | | |
| 18.00 Uhr Hl. Messe | Di | 07.06. | | |
| | Mi | 08.06. | | |
| | Do | 09.06. | | 09.30 Uhr Hl. Messe |
| 15.00 Uhr Fatimaandacht | Fr | 10.06. | | |
| DREIFALTIGKEITSSONNTAG | | DREIFALTIGKEITSSONNTAG | | |
| 17.00 Uhr WGD mit Kommunionausteilung | Sa | 11.06. | 13.00 Uhr Trauung | 18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier |
| 11.00 Uhr WGD mit Kommunionausteilung | So | 12.06. | 09.30 Uhr WGD mit Kommunionausteilung, 14.30 Uhr Taufe | 09.30 Uhr Festgottesdienst der Bruderschaft mit Kommunionfeier |
| | Mo | 13.06. | | 12.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst der Bruderschaft |
| 15.00 Uhr Fatimaandacht, 18.00 Uhr Hl. Messe | Di | 14.06. | | |
| 17.30 Uhr Hl. Messe zur Firmung | Mi | 15.06. | | |
| FRONLEICHNAM | | FRONLEICHNAM | | |
| 10.00 Uhr gemeinsame Feier für die gesamte Pfarre | Do | 16.06. | 10.00 Uhr gemeinsame Feier in St. Laurentius | 10.00 Uhr gemeinsame Feier in St. Laurentius |
| | Fr | 17.06. | | |
| 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS | | 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS | | |
| 17.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier | Sa | 18.06. | | 11.00 Uhr Hl. Messe der vietnamesischen Gemeinde, 18.00 Uhr Hl. Messe |
| 11.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier | So | 19.06. | 09.30 Uhr Hl. Messe | |
| 18.00 Uhr Hl. Messe | Di | 21.06. | | |
| 19.00 Uhr Abendlob | Mi | 22.06. | | |
| | Do | 23.06. | | 09.30 Uhr Hl. Messe |
| | Fr | 24.06. | 08.15 Uhr Schulgottesdienst der KGS Bell | |
| 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS | | 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS | | |
| 15.00 Uhr Taufe, 17.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier | Sa | 25.06. | | 18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier |
| 11.00 Uhr Hl. Messe | So | 26.06. | 09.30 Uhr WGD mit Kommunionausteilung | 09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier |
| 18.00 Uhr Hl. Messe | Di | 28.06. | | |
| | Mi | 29.06. | | |
| | Do | 30.06. | | 09.30 Uhr Hl. Messe |

Das Sakrament der Taufe empfangen:



TERMINE / NOTIZEN

Am **Donnerstag, 2. Juni**, sind unsere **Bücherkirche** und der **Büchermarkt** im **Vorsthau**s von **14.30 bis 18.30 Uhr** geöffnet.



Am **Samstag, 5. Juni**, sind unsere **Bücherkirche** und der **Büchermarkt** im **Vorsthau**s von **11.30 bis 14.00 Uhr** geöffnet.



Am **Sonntag, 5. Juni**, gedenken wir der im Juni Verstorbenen der vergangenen fünf Jahre.



Das Gemeindebüro bleibt vom 07. – 24. Juni geschlossen.



Offene Kirche am **Dienstag, 7. Juni** um **20.00 Uhr**



Unsere **St. Josef Bruderschaft** feiert vom **11. – 13. Juni** ihr **Schützenfest**.



Am Sonntag, 12. Juni, Gemeindefest



Am **Montag, 20. Juni** um **19.30 Uhr** trifft sich der **Gemeinderat** zu seiner nächsten **Sitzung** im Vorsthau



Am **Donnerstag, 23. Juni**, findet ab **14.30 Uhr** die **DRK Blutspende** im **Vorsthau**s statt.

**Öffnungszeiten der Bücherkirche**

Bedingt durch das Bücherangebot ist die Kirche dreimal in der Woche geöffnet.



Zum stillen Gebet, zur Meditation oder zum Büchersichten und -erwerben.

Montag, von 11.30 bis 13.30 Uhr

Mittwoch, von 17.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstag, von 10.00 bis 11.30 Uhr

(außer Büchermarkttag)

Angebote der Ökumenischen Senientagesstätte Odenkirchen

Die Ökumenische Senientagesstätte, Zur Burgmühle 33 c ist geöffnet:

Montag bis Freitag von 12.00 – 18.00 Uhr

montags – Skatspiele

dienstags und donnerstags –

Unterhaltungsgruppen (Klönen)

Jeden ersten Dienstag im Monat ab 15.30 Uhr Gedächtnistraining

Donnerstags – Rommeespiele

Freitags – Rummy Cup Spiele

Stuhlgymnastik – keine festen Termine

Wellness in der STO – Massagesessel plus Tageslichtlampe

Informationen zu den Veranstaltungen:

Telefon 02166 / 604792

Für alle Angebote gilt eine telefonische Voranmeldung!!!

Offene Kirche in St. Michael – erster Dienstag im Monat

Quo vadis? Wohin gehst du, Kirche im Bistum Aachen?

Nachdem die ersten konkreten Ergebnisse aus dem „Synodalen Prozess“ vorliegen, wollen wir am **7. Juni um 20 Uhr** den Fragen nachgehen, die sich für unsere Kirche im Bistum, in den Regionen, in Pfarreien und Gemeinden ergeben:

Gibt es Perspektiven, die auf eine auf Zukunft ausgerichtete Kirche hindeuten?

Oder entfernt sich Kirche in ihren Vollzügen immer weiter von den Menschen vor Ort?

Fragen, denen wir uns stellen müssen, wenn uns Kirche etwas bedeutet.

Alle sind herzlich eingeladen. Es bleibt spannend!

Im Juli und August macht die „Offene Kirche in St. Michael“ wegen der Schulferien erst einmal Pause. Das Thema für September stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Eine besondere Ferienregelung ist daher nicht mehr notwendig.

Volker Reichardt

Neuenhoven-Wallfahrt 2022

Nachdem wir zwei Jahre nicht in gewohnter Form nach Neuenhoven pilgern konnten, soll nun dieses Jahr alles wieder wie üblich stattfinden, es sei denn, Corona zwingt uns kurzfristig zu Änderungen.

Wir starten am

5. Juli um 16.45 Uhr

in St. Michael und werden zur

Pilgermesse um 19 Uhr

in Neuenhoven sein.

Nach dem Gottesdienst können wir uns im dortigen Jugendheim mit Würstchen und Kartoffelsalat stärken.

Hoffen wir, dass Petrus uns wohl gesonnen ist und uns angenehmes Pilgerwetter schickt.

Walli Brüggenhorst



Kleines Gemeindefest in St. Michael

Feiern ist sicher ein Grundbedürfnis des Menschen. Und so wollen wir in St. Michael am **12. Juni**, am Dreifaltigkeitssonntag, ein kleines Gemeindefest feiern.

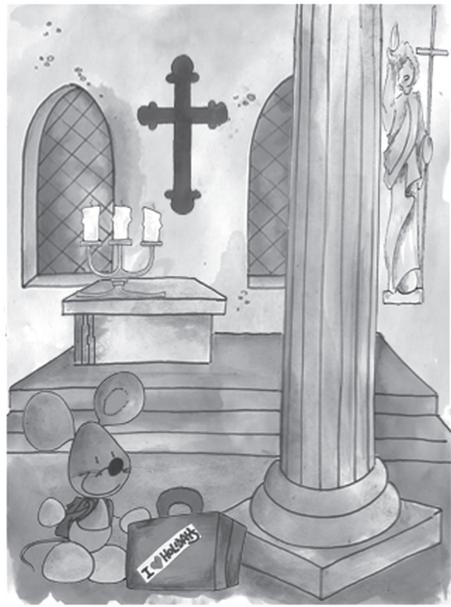
Alle sind herzlich eingeladen, nach dem Gottesdienst, der von unseren Pfadfindern vorbereitet und gestaltet wird, noch etwas zu verweilen und bei „Speis und Trank“ miteinander ins Gespräch zu kommen und so in den Sonntag hineinzufeiern.

Und für die Kleinen (?) halten, wie gewohnt, die Pfadfinder wieder ein unterhaltsames Spieleangebot bereit. Wir sehen uns?

Volker Reichardt

Kirchenmaus Petra verreist

Kirchenmaus Petra braucht Urlaub. Mit ihrem gepackten Koffer steht sie in der Kirche und wartet auf den Bus. Doch die beiden Bilder von ihr sind nicht gleich. In das rechte Bild haben sich elf Unterschiede hineingemogelt. Findest du sie? (Auflösung auf Seite 16)





Volks-, Heimat- und Schützenfest in Geistenbeck

vom 11. Juni
bis 13. Juni 2022
im Festzelt
am Stapper Weg

**Die Veranstaltungstage werden aus dem Förderprogramm des Landes NRW „Neustart miteinander“ des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

Es gilt die aktuelle Corona-Schutzverordnung

Veranstalter: St. Josef Schützenbruderschaft Geistenbeck e.V.

Samstag

- 16.45** Antreten am Festzelt
Umzug zum
Maiensetzen
- 19.00** Parade
vor der Residenz
der Majestäten
Vorsthaus Stapper Weg
- 19.40** Serenade am Festzelt
- 20.00** Tanzabend
Eintritt 5.00 €

Sonntag

- 9.00** Antreten am Festzelt
- 9.30** Festgottesdienst
- 10.30** Totenehrung am
Ehrenmal
- 11.00** Musikalischer Früh-
schoppen im Festzelt
- 16.45** Antreten am Festzelt
zum Festumzug
- 18.00** Große Parade auf
der Steinsstraße
am Marktplatz
- 19.00** Königinnenball
zu Ehren unserer
Majestäten

Eintritt frei!

Montag

- 12.30** Ökumenischer
Gottesdienst in der
Kirche Heilig Geist
- 15.00** Vogelschuss im Festzelt
- 17.00** Antreten am Festzelt
zum Klompenumzug,
anschl. Klompenparade
auf der Steinsstraße
am Marktplatz
- 18.00** Klompenball im Festzelt
mit Programm

Eintritt frei!

**Zum Tanz spielt
an allen Tagen**



Jakobsweg führt durch unsere GdG

Vielleicht sind Ihnen in letzter Zeit entlang der Niers oder im Schlosspark kleine blaue Schilder mit einem gelben strahlenförmigen Stern, der an eine Muschel erinnert, aufgefallen. Dieses Symbol kennzeichnet europaweit die Jakobswege. Seit Anfang der 90er Jahre des letzten Jahrhunderts wird in der europäischen Union daran gearbeitet, die alten Jakobswege wieder zu aktivieren und auszuschildern. Jetzt ist der Neusser Weg – *via novesiana* – als Neben- oder Zubringerweg hinzugekommen, der Neuss mit Sittard in drei Tagesetappen (Neuss – Wickrath, Wickrath – Wassenberg, Wassenberg – Sittard) verbindet. Neuss ist der Kreuzungspunkt der Hauptwege von Nijmegen nach Köln und von Dortmund nach Aachen. In Sittard besteht Anschluss an den Hauptweg von Millingen am Rhein nach Lüttich (Liège). Der durchgehend markierte Pilgerweg verläuft über Alleen und uralte Wege (Blankpfad, Alte Heerstraße) durch fruchtbares Ackerland durch Glehn und an Giesenkirchen vorbei auf die Kamphausener Höhe, wo er auf das Gebiet unserer GdG trifft. An der Michaelskirche vorbei geht es hinunter zur Niers, dann die Niers entlang südlich des Güdderather Bruches in den Schlosspark Wickrath. Von dort durch den Niersbruch führt er am Priorshof vorbei zum Matthiasbildstock der Rheindahlener SMB. Dort verlässt er unser Gebiet und verläuft über Holtum und Wassenberg durch die Rurauen und den Seffkant nach Sittard.

Das Wegeprojekt in den Ländern Europas führt nicht nur dazu, im eigenen Land zu pilgern, sondern auch Interesse am Pilgerziel Santiago de Compostella zu wecken. Die Wege der Jakobspilger leisten so einen Beitrag zur europäischen Begegnung.

Eine Karte des Neusser Weges finden Sie unter:

https://umap.openstreetmap.fr/en/map/via-novesiana_475649#11/51.1033/6.2746,

sowie Bilder/Videos zum Weg

<https://www.youtube.com/channel/UCodp2eVCsutUBj1nt3NrFOQ>



Buen Camino! Michael Röring

Auflösung von Seite 14





www.renovabis.de

**BETEN
UND
Helfen**



**dem
glaub'
ich
gern!**

**Was OST und WEST
verbinden kann.**

Helfen Sie
mit Ihrer
Online-Spende!



Pfingstkollekte am 5. Juni 2022



St. Laurentius

Pfarrbüro: Eva Ohlms, Josef-Vohn-Weg 1, Tel.: 96 49 511, Fax.: 96 49 520

E-Mail: pfarrbuero@st-laurentius-mg.de

Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr von 9 - 12 Uhr und Do von 15 - 18 Uhr

Mittwochs geschlossen

Friedhofsverwaltung: Susanne Kehren, Tel.: 96 49 512

E-Mail: verwaltung@st-laurentius-mg.de

Bürozeiten der Friedhofsverwaltung: Mo, Di, Do, Fr von 9 - 12 Uhr

Mittwochs geschlossen

Johannes-Giesen-Haus: Eva Ohlms, Tel.: 60 56 35

Burgkindergarten: Karoline Küsters, Tel.: 60 95 17



St. Michael

Anliegen der Gemeinde werden im Pfarrbüro St. Laurentius beantwortet.

Jugendheim: Elke Schmitz, Tel.: 96 11 00



Heilig Geist

Gemeindebüro: Gudrun Honsbrok, Stapper Weg 335, Tel.: 1 76 76, Fax: 18 76 76

E-Mail: heilig-geist@st-laurentius-mg.de

Bürozeiten: Di + Do von 10 - 12 Uhr

Vorsthau: Marianne Lack, Tel.: 1 53 51



Pfarre

Internet: www.st-laurentius-mg.de

K-Team: Leitungsteam der Pfarre, k-team@st-laurentius-mg.de

Informationen für den Pfarrbrief und unsere Homepage: info@st-laurentius-mg.de



Pastoralteam

Pfarrvikar Michael Röring, Tel.: 5 72 95, MRoering@t-online.de

Pastor Johannes van der Vorst, Tel.: 1 76 76, heilig-geist@st-laurentius-mg.de

Diakon Daniel Ohlig, Tel.: 96 49 511, daniel.ohlig@bistum-aachen.de

Gemeindereferentin: Ursula Kutsch, Tel.: 96 49 515, ursula.kutsch@bistum-aachen.de

Gemeindereferentin: Rita Weber, Tel.: 18 88 70, rita.weber@bistum-aachen.de

Gemeindereferentin: Gabriele Rütten, Tel.: 55 27 51, gabriele.ruetten@gmx.net

Gemeindereferentin: Birgit Schmidt, Tel.: 55 27 51, brigit.schmidt@bistum-aachen.de

Pfr. i.R. Heinz Josef Biste, Subsidiar, Tel 02161 4672430, josef-biste@t-online.de



Hilfe in Notsituationen

SKF Sozialdienst Kath. Frauen e.V.

Am Steinberg 74 – Tel.: 02161 8 91 09

SKM Kath. Verein für soziale Dienste Rheydt e.V.

Waisenhausstr. 22 – Tel.: 02166 13 09 70

Priesternotruf – Handy: 0172 24 24 277

(bitte nur zur Spendung des Sakramentes der Krankensalbung an Sterbende benutzen)

Telefonseelsorge (Tag und Nacht):

0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222



Der HausNotRuf gibt Sicherheit! Ihnen und Ihren Angehörigen.

- Unser HausNotRuf ist für Sie da: rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr.
- Einsatz von modernen Zwei-Wege-Hausnotruf-Geräten, die ggf. auch ohne Festnetzanschluss funktionieren.
- Für draußen bieten wir unseren Mobil-NotRuf an.
- Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne!

Telefon 02161 8102-75
www.caritas-mg.de



Herzlich gern.



DIETER JANSEN GEBÄUDETECHNIK

**Ihr kompetenter Ansprechpartner rund um die Themen
Heizung, Sanitär und Klima.**

24 Std. Notdienst

Dieter Jansen GmbH und Co. KG
Schlossstraße 181 · 41238 Mönchengladbach
Tel. 0 21 66 - 18 98 64 0 · Fax 0 21 66 - 18 68 76
Internet: www.dieter-jansen.de · E-Mail: info@dieter-jansen.de



Lassen Sie sich verwöhnen:

- mit leckeren, gesunden Mittagsmenüs
- täglich frisch gekocht, in den Caritaszentren in Ihrer Nähe
- von freundlichen Fahrerinnen und Fahrern heiß geliefert
- auch an Wochenenden und Feiertagen

Mobiler Mahlzeitendienst des Caritasverbandes
Telefon 02161 464674 ■ www.caritas-mg.de



Herzlich gern.

Fortitudo nostra clientium contentia



Laurentius

Apotheke



**Guter Ratschlag ist teuer –
bei uns aber kostenlos!**

Apotheker Pascal Pech
Ruhrfelder Str. 12
41199 Mönchengladbach
Telefon 02166/601105
Telefax 02166/601139
E-Mail: info@pol Laurentius.de

Gröters

GmbH

Grabdenkmäler • Meisterbetrieb

- Grabmale nach eigenen Entwürfen
- unverbindliche Beratung und Entwurfsskizze
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Kundendienst auf Jahre, wie z.B. Nachschriften
- Abschleifen sowie Restaurierungen alter Grabsteine



Seit über 125 Jahren Dienst am Kunden

Tel. (0 21 66) 60 12 73

Hoemenstraße 22 · 41199 Mönchengladbach-Odenkirchen
www.grabmale-groeters.de



BESTATTUNGSHAUS REINDERS

Dem Abschied Raum geben

Vor kurzem haben wir unseren Abschiedsraum fertiggestellt. Hier haben unsere Angehörigen die Möglichkeit, sich in einer angenehm freundlichen Atmosphäre von ihrem Verstorbenen zu verabschieden. Mit dem Verstorbenen stille Momente verbringen, Blumen in den Sarg legen, sich an schöne Momente erinnern, ihn ein letztes Mal berühren.



Tel.: 02166 – 60 14 09
Burgfreiheit 120, Odenkirchen
www.bestattungen-reinders.de

Bestattungen LANGEN

Inh. Helmut Langen

- Erd-, Feuer- u. Seebestattungen
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Unverbindliche Beratung

 (0 21 66) 60 11 79
Tag und Nacht erreichbar

41199 Mönchengladbach-Odenkirchen
Burgfreiheit 48
www.bestattungen-langen.de